



Dokumentation der 2. Bürgerwerkstatt am 12. September 2018 in der Schützenhalle Nuttlar (Diskussionsergebnisse)

Ortschaft Nuttlar, mit den Ortsteilen Nuttlar und Grimlinghausen

Aus dem Ortsteil Grimlinghausen sind keine Bürgerinnen und Bürger vertreten.

30 anwesende Personen: siehe Teilnehmerliste

Im Rahmen der IKEK-Werkstatt werden die von Bürgerinnen und Bürgern in der ersten Runde (Juni 2018) eingebrachten Vorschläge zur Ortsteil- und Gemeindeentwicklung vorgestellt und besprochen. Es werden demnach die bisherigen Zwischenergebnisse durch das Büro IfR und Büro Pesch Partner als Maßnahmenvorschläge präsentiert und diese anschließend in der Gruppe diskutiert. Hierbei werden auch weitere Projektideen der Gemeindeverwaltung berücksichtigt.

<u>Erläuterung:</u> Maßnahmenvorschlag	<u>Erläuterung:</u> Im Rahmen der Gruppendiskussion eventuell eingebrachten Anmerkungen/Vorschläge zu dem Maßnahmenvorschlag
Nuttlar, Grimlinghausen und Gesamtgemeinde	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mobilisierung von bebaubaren Wohnbauflächen innerhalb der Ortslagen für neue Wohnbauplätze 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Anmerkungen / weitere Vorschläge
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zusätzliche Angebote zum Umbau oder zur Modernisierung von Wohngebäuden 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Problem: wie kommt man in einen Dialog mit Hausbesitzern um diese zu motivieren?
Nuttlar	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gebäudeverkauf an junge Familien in älteren Straßenzügen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schwierigkeit bei Verkauf / Vermietung durch Verkehr Rüthener Straße und Schranken. Diese Schwierigkeiten müssen zunächst gelöst werden ▪ Baulücken wegen dieser Problematik sehr günstig ▪ → Kommunale Steuerung: wer will in die Gemeinde ziehen?, Arbeitsplätze schaffen, Immobilienbörse bereitstellen ▪ Rahmenbedingungen in Nuttlar verbessern (Verkehrsführung) = wichtigster Punkt für das Konzept
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufwertung von Flächen für die Öffentlichkeit im Ortskernbereich auf Basis eines Gesamtkonzeptes 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fischtreppe / Gestalterische Aufwertung im Bereich Brücke Richtung Bachstraße möglich? ▪ Bach soll entlang Bachstraße Wasser führen statt im Graben ▪ Renaturierung als Ziel mit Kultur am Wasser/Verlegung Bachstraßen-Anbindung für Betriebe in Verlängerung Schlinkstraße ▪ Kirche als Dorfmittelpunkt / Mittelpunkt um Kirche!: Parkfläche weg nehmen und auf die andere Straßenseite verlegen, wo auch jetzt schon Parkplätze bestehen. Fläche vor Kirche dann aufwerten → war auch hist. Mittelpunkt des Ortes ▪ Grünfläche / Rasenfläche ehem. Pfarrhaus aufwerten! Wirkt langweilig ▪ Planungsszenario für Bereich hinter Gerätehaus ▪ Straßenquerung vor der Kirche wg. Gefahrenpunkt für Fußgänger





Nuttlar , Grimlinghausen und Gesamtgemeinde	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unterstützung von Familien und Alleinlebenden mit Angeboten z.B. auf Grundlage eines Quartiersmanagement 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Anmerkungen / weitere Vorschläge
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kampagne „Soziale Integration“ 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bündelung der Vereinstätigkeiten / der Vereinsarbeiten nicht gewünscht, da so „noch mehr Arbeit auf weniger Schultern lastet“
Nuttlar	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen am/im alten Teil des Schulgebäudes 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Anmerkungen / weitere Vorschläge
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufwertung und Nutzungsverbesserung der Fläche hinter und neben der Alten Schule 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fläche hinter der Schule = wenig genutzte Fläche, aber als Wohnbaufläche? Nein → da genügend Flächen vorhanden und Lärmbelästigung durch Schulkinder. Schöne Grünfläche, aber nicht künstlich aufwerten / versuchen einen Aufenthaltsort daraus zu machen. ▪ Bike-Fläche für Jugendliche! Braucht wenig Mittel (nur Ackerhügel) ▪ Bolzplatz (statt auf Schulhof) ▪ Freizeitfläche für Kinder/ Jugendliche schaffen ▪ Ruhebänke aufstellen von der Kirche hoch zur Schule
Nuttlar, Grimlinghausen und Gesamtgemeinde	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bedarfsorientierter Ausbau zentraler touristischer Anlaufpunkte in den Gemeindeteilen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Übersichtstafel vor der Schranke für Fahrradfahrer → diese fahren nicht mit Absicht durch den Ort ▪ Bäckerei: Anlaufpunkt / Rastpunkt ▪ Radfahrer werden von Ortsmittelpunkten angezogen. Das ist in Nuttlar bisher noch nicht gegeben ▪ Oben am Dümel Beschilderung um Radfahrer in den Ort zu führen ▪ Beschilderung der Veranstaltungen = wechselnde Beschilderung am Ortseingang ▪ Beschilderung im Ort → Schützenhalle, Schule, usw.) = touristische Schilder, was im Ort los ist bzw. was er hier gibt
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nutzungsverbesserung von öffentlichen Freizeit- und Spielplatzflächen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Anmerkungen / weitere Vorschläge
Nuttlar	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufwertung des öffentlichen Freizeitplatzes am Dümel 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Anmerkungen / weitere Vorschläge
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Prüfung und mögliche Umsetzung verbesserter Radweganbindungen der Ortslage 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verbindung nach Alfert! ▪ Ruhrtalradweg wird nach Ostwig verlegt





Nuttlar, Grimlinghausen und Gesamtgemeinde	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verbesserung von Radwegen zwischen den Ortsteilen für Alltags- und Freizeitnutzung 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Keine Anmerkungen / weitere Vorschläge
Nuttlar	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Durchführung der Maßnahme Ausbau Bahnübergang-Ost mit dem Anschluss L 776 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Optimierung des Bereichs von Bahnübergang bis Kirche ▪ L 776 „liegt auf Eis“ → Umgestaltung Bahnübergang und Renaturierung wichtig! ▪ L 776 wenig/kein Einfluss, Bahnübergang schon eher ▪ Zwei Bereiche mit Gestaltungsmöglichkeiten, warum nicht beide nutzen?
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Maßnahmen zur Temporeduzierung und Verkehrssicherheit im Ort 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Vor Sparkasse: Parkverbot! PKWs nehmen die Sicht im Straßenbereich = Gefahrenpunkt für Kinder, die die Straße kreuzen wollen
Weitere (anonyme) Vorschläge / Anregungen der Bürgerschaft (Kärtchen)	
<ul style="list-style-type: none"> ▪ „Künstler-Dorf Nuttlar“ → Skulpturen aufstellen 	

